

27.04.2016 - 11:57 Uhr

EANS-News: Miba Aktiengesellschaft / Miba Bilanz: Rekordinvestitionen von über 110 Mio. Euro

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Geschäftszahlen/Bilanz

Laakirchen, 27. April 2016

Der Gruppenumsatz der Miba AG stieg im abgelaufenen Geschäftsjahr (1. 2. 2015 bis 31. 1. 2016) um 7 Prozent auf 719,1 Millionen Euro. Mit knapp 80 Millionen Euro erreichten sowohl die Investitionen in Sachanlagen wie auch jene in Forschung & Entwicklung mit 31,8 Millionen Euro ein Rekordniveau.

Das abgelaufene Geschäftsjahr zeigte, dass sich die Hauptfelder der Miba in zwei unterschiedlichen Geschwindigkeiten entwickelten. Während sich die Automobilindustrie wie bereits im letzten Jahr stark entwickelte, sah sich die Miba in den Märkten der Investitionsgüterindustrie jedoch mit schwachen bis rückläufigen Marktentwicklungen konfrontiert.

2015 ging die weltweite Nachfrage nach Bau- und Bergbaumaschinen sowie nach Schiffen abermals zurück. Der Lkw-Markt entwickelte sich in den USA und Europa zufriedenstellend, in China allerdings, insbesondere ab dem zweiten Halbjahr, stark rückläufig. Die Märkte für Traktoren und Lokomotive-Anwendungen entwickelten sich stabil, die Nachfrage nach Leistungselektronik-Komponenten für die Übertragung von Energie leicht positiv.

Für alle genannten Branchen ist die Miba mit der Entwicklung und Produktion von Gleitlagern, Sinterformteilen, Reibbelägen, Beschichtungen, Leistungselektronik-Komponenten und Sondermaschinen wichtiger Partner aller namhaften Hersteller.

50 Mio. mehr Umsatz dank Automobilindustrie und Wechselkurs Der Gruppenumsatz stieg gegenüber dem Vorjahr um EUR 49,8 Mio. auf 719,1 Millionen Euro. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) belief sich auf 82,9 Millionen Euro (2014/15: EUR 81,9 Mio).

Investitionen zur Stärkung der Technologieführerschaft Noch nie in der bald 90-jährigen Geschichte der Miba wurde so viel in die Zukunft investiert wie heute: EUR 79,2 Millionen flossen in Sachanlagen, EUR 31,8 Millionen in Forschung & Entwicklung. Die Forschungsquote liegt damit bei 4,4 Prozent des Gruppenumsatzes.

Dies sichert eine weitere Stärkung der Innovationskraft und Technologieführerschaft der Miba und bildet damit die Grundlage für zukünftiges Wachstum. Themen wie die Erhöhung der Energieeffizienz sowie Präzisions- und Komfortsteigerung bei den Endprodukten ihrer Kunden bilden Entwicklungsschwerpunkte. Daneben beschäftigt sich die Miba eingehend mit Entwicklungsprojekten im Bereich der E-Mobilität.

Knapp 5.400 Mitarbeiter

Insgesamt beschäftigte die Miba zum 31. 1. 2016 an weltweit 22 Standorten 5.397 Mitarbeiter (inkl. Leasing). In einem Zeitraum von 5 Jahren ist die Zahl der Beschäftigten um 1.900 gestiegen, davon knapp 400 in Österreich und 650 in der Slowakei.

Miba will organisch und durch Akquisitionen wachsen Im abgelaufenen Jahr konnte die Miba ihre finanzielle Stabilität und Unabhängigkeit nochmals steigern. Dies stellt die Grundvoraussetzung für organisches Wachstum und angestrebte Akquisitionen dar. Neben dem Ausbau der angestammten Bereiche will das Unternehmen sein Produktportfolio über Akquisitionen weiter verbreitern.

Obgleich auch heuer noch keine nachhaltige Verbesserung in den Investitionsgütermärkten erwartet wird, rechnet das Unternehmen langfristig mit einer stabilen bis positiven Entwicklung auf dem Großteil seiner Märkte.

Rückfragehinweis:

Mag. Valerie Weixlbaumer-Pekari

Head of Corporate Communications & Marketing Services

Tel.: +43/664/5416364

mailto: valerie.weixlbaumer@miba.com

Investoren/Analysten MMag. Markus Hofer

CFO

Tel.: +43/7613/2541-1138 mailto:markus.hofer@miba.com

Ende der Mitteilung euro adhoc

Unternehmen: Miba Aktiengesellschaft

Dr.Mitterbauer-Straße 3 A-4663 Laakirchen

Telefon: 07613/2541-0
FAX: 07613/2541-1010
Email: info@miba.com
WWW: www.miba.com

Branche: Zulieferindustrie
ISIN: AT0000734835
Indizes: Standard Market Auction

Börsen: Standard Market Auction

Amtlicher Handel: Wien

Sprache: Deutsch

 $\label{lem:decomposition} \mbox{Diese Meldung kann unter $\underline{$https://www.presseportal.ch/de/pm/100010982/100787223}$ abgerufen werden. }$